

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

die Handl. Ausgestorben sind die Fernperger aber erst 1671. Beim Turmeingang unserer Pfarrkirche liegt ein Grabmal der Fernperger, auf dem dieser Name noch deutlich zu lesen ist. Die übrige Inschrift ist vollständig zertreten.

Von den Handlschen Erben kam die Herrschaft Eggenberg 1631 an den damaligen bayerischen Statthalter von Oberösterreich, Graf Adam von Herberstorff. Nach dem Tode des Statthalters hatte dessen Witwe Salome, Gräfin von Herberstorff Eggenberg noch eine Zeitlang inne. Von ihr bekam es Wenzel Reinhard, Graf von Sprinzenstein. Dieser verkaufte die Herrschaft an Hans Ludwig, Graf von Kueffstein. Der Kauffschilling für diesen Besitz betrug damals 12.500 fl. Aus der Kueffsteiner Zeit stammt ein Bild vom Schlosse Eggenberg, das Georg Mathens Bischof 1674 gestochen hat und aus dem Jahre 1679 eine „Beschreibung des Schloß Eggenberg, Mayrhoß, Freyhauß, Hofgründt etc.“ aus der wir hier mitteilen wollen:

### Das Schloß.

Rechts und links vom Eingang in das eigentliche Schloß sind zwei kleine Türme, darunter „zway schöne Einsezzwölber“, oben auf der rechten Seite ein kleines Zimmerl, „item der schöne große Thurn“, an der linken Seite eine Holzhütte „alwo man in den Zwinger geht. NB. umb und umb das Schloß ain schener Zwinger und darinen etliche schene Opstpamb und khunte zu ainem Ruchlgarten gericht werden“. Ueber die Stiege hinauf linker Hand im Schloß kommt die